

Ressort: Finanzen

DAX leicht im Plus - Notenbankschock überstanden

Frankfurt/Main, 28.04.2016, 17:36 Uhr

GDN - Am Donnerstag hat der DAX nach anfänglich deutlichen Verlusten doch noch zugelegt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 10.321,15 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 0,21 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Zunächst sorgte für Überraschung, dass die japanische Notenbank ihre Geldpolitik nicht weiter lockert. Viele Kommentatoren hatten fest mit einer neuen Geldspritzen und einer Senkung der Kreditzinsen auf unter null Prozent gerechnet. Angesichts der Enttäuschung darüber, dass das nicht passierte, hatte der Nikkei-Index deutlich nachgelassen und mit einem Stand von 16.666,05 Punkten geschlossen (-3,61 Prozent). Am Vorabend hatte die Fed ihre Zinsen unangetastet bei 0,25 bis 0,50 Prozent gelassen und weitere Zinsschritte offengelassen. Nachdem der Dow am Freitag ohne größere Änderungen eröffnete, erholte sich auch der DAX vom Japan-Schock. Zu den größten Kursgewinnern gehörten schließlich Deutsche Bank, Thyssenkrupp und Infineon. Am Ende der Kursliste waren hingegen Münchener Rück - und auch mal wieder die Energieversorger Eon und RWE zu finden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-71671/dax-leicht-im-plus-notenbankschock-ueberstanden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619